

Beilage zu No. 65 des Kreis- und Anzeige-Blatts für den Kreis Danziger Höhe pro 1892.

12.

St e c k b r i e f.

Gegen 1. den Arbeiter Julius Gurlowski, geboren am 29. Juli 1836 zu Mariensee, aus Abbau Brentau, 2. den Arbeiter Anton Granszke, geboren am 1. Januar 1834 zu Gorrenczyn aus Abbau Brentau, welche sich verborgen halten, soll je eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts zu Danzig vom 20. Mai 1892 erkannte Geldstrafe von je 23,50 Mark oder 8 Tagen Gefängniß und zusätzlich je 3 Tagen Gefängniß vollstreckt werden. Es wird ersucht, dieselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern, auch zu den Akten IX D 163/92 Mittheilung zu machen. Durch Zahlung von 23,50 *Mk* wird die 8-tägige Gefängnißstrafe abgewendet.

Danzig, den 28. Juli 1892.

Königliches Amtsgericht 13.

13.

B e k a n n t m a c h u n g.

Der Hausdiener Leo Kiegel, früher Danzig, Langgarten 31 a wohnhaft, soll als Zeuge vernommen werden.

Es wird ersucht, über seinen Aufenthaltsort zu den Akten II J 584/92 hierher Nachricht zu geben.

Danzig, den 9. August 1892.

Der U n t e r s u c h u n g s r i c h t e r.

14.

S t e c k b r i e f s - E r l e d i g u n g.

Der gegen den Maurer Julius Hermann Gutt aus Menkewitz unterm 20. Juli 1892 erlassene Steckbrief ist erledigt.

Puzig, den 5. August 1892.

Königliches Amtsgericht 1.

15.

S t e c k b r i e f s - E r n e u e r u n g.

Der unterm 16. Mai 1891 Seitens der Königl. Staatsanwaltschaft hier selbst hinter den Arbeiter Johann Schillowski aus Gütlland, 27 Jahre alt, erlassene Steckbrief wird hierdurch in Erinnerung gebracht.

Danzig, den 4. August 1892.

Der Untersuchungsrichter am Königl. Landgericht.

16.

S t e c k b r i e f.

Gegen den Arbeiter Leon Bialke, geboren am 28. Juli 1859 zu Gluckau aus Abbau Brentau, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts zu Danzig vom 20. Mai 1892 erkannte Geldstrafe von 23,50 *Mk* oder 8 Tagen Gefängniß und zusätzlich 1 Woche Gefängniß vollstreckt werden.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern, auch zu den Acten IX D 163/92 Mittheilung zu machen. Durch Zahlung von 23,50 *Mk* wird die 8-tägige Gefängnißstrafe abgewendet.

Danzig, den 28. Juli 1892.

Königliches Amtsgericht 13.

17.

B e k a n n t m a c h u n g.

Der Pferdebönger von den beiden Batterien der unterzeichneten Abtheilung soll für Pferd und Monat vom 1. Oktober d. Js. ab auf 1 Jahr verpachtet werden.

Pachtanträge sind bis zum 16. d. Mts., Mittags 12 Uhr an die Abtheilung — Geschäftszimmer Nr. 138 der Artillerie-Kaserne Hohe Seigen — zu senden.

Danzig, den 10. August 1892.

4. Abtheilung Feld-Artillerie-Regiments No. 36.

Nichtamtlicher Theil.

18. Ein gut erhaltener Flügel sehr billig zu verkaufen Danzig, Fleischergasse 66, parterre.

19. Jeder Posten Bernstein wird zum höchsten Preise gekauft von
Carl Volkmann, Danzig, Heilige Geistgasse 104.

20. Capitalien in jeder Höhe vermittelt der Kreisnotar Arnold.

21. **Der Krieger-Verein Danziger Höhe**
versammelt sich Sonntag, den 14. August, Nachmittags 5 Uhr, in Meisterswalde bei Bodenstein.
Der Vorstand.

Redakteur: J. A. Blottner in Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Sopenagasse 8.